Erhebungsbogen **B**

Projekt	Biotopkartierung Hamburg, Datenbestand aus FoxPro			**Interne Nr.**	20504
				DK5 | DK5-GK	**6220** 6222
				DK5 - Name	Appelbüttel
Handlungsbedarf	Nein			**Biotop-Nr.** | alt	**8** 10
Bearbeitung	HET	**Kopie**	Nein	**Kartierung**	15.09.1985
Räumliche Abbildung	Fläche			**Fläche / Länge [m²/m]**	18282,9028
Anzahl Abschnitte	3			**Breite (lineare Abb.) [m]**	

Gesetzlicher Schutz	_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop	**Schutz nur teilweise**	Nein

Gesamtbewertung 0 keine Angabe

- **Alter**
- **Belastungsgrad**
- **Ökolog. Funktion**
- **Seltenheit**

Bestandsbeschreibung

Mehrere trockene Brachflächen mit überwiegend dichter, unterschiedlich hoher ausdauernder krautiger Ruderalvegetation TW. Vorherrschend Rainfarn, häufig Goldrute sowie Beifuß, Acker-Kratzdistel, Johanniskraut und Wegerich. Stellenweise sind Gräser dominant, u.a. Wiesenschwingel, Rot-Straußgras, Honiggras und Knäuelgras.

Auf den sandigen, als Bolzplatz genutzen Teilen ist die Vegetation nur lückig entwickelt. An trockenen Stellen finden sich größere Bestände des gefährdeten Steifen Augentrostes.

Strauchschicht aus einigen niedrigen Birken und Sal-Weiden sowie Ginsterbüschen. In den Randzonen wachsen Brombeeren, Himbeeren und eindringende Zitterpappeln.

Durch Blütenreichtum und sonnenexposition für Insekten wertvoll, z.B. für Hummeln, Bienen, Schwebfliegen. Lebensraum für Heuschrecken in dichten Bestõnden, z.B. f³r das Zwitscher-Heupferd oder die Feldheuschrecken, Gemeiner Grash³pfer und Brauner Grash³pfer.

Vorkommen von verschiedenen Spinnenarten, z.B. der Vierfleckigen Kreuzspinne.

Nahrungsgebiet f³r V÷gel, z.B. f³r Bachstelze und Rauchschwalbe und f³r Schmetterlinge (Kl. Fuchs, Weißlinge).

Spezielle Nutzungen: Teilweise Bolzplatz

Nutzungsintensität: extensiv

Vorkommende Pflanzengesellschaften: o.A

Vorkommen an Biotoptypen

1	**TF**		**Typ**	**HF**	**F.Anteil**
2		**BTYP**	**Biotoptyp**		**- gesetzl. Grundl.**
3		**Zusatz**	**Zusatz zum Biotoptypen**		
4		**LRT**	**Lebensraumtyp**		
1	**1**			**Ja**	**100 %**
2		**AK**	**Halbruderale Gras- und Staudenflur (2000)**		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	zwischen Beutnerring und Up den Wiemen		
Nachbarnutzung/en			
Rechtswert (X)	563429	**Hochwert (Y)**	5921888
Bezirk	Harburg	**Naturraum**	Marmstorfer Flottsandplatte (640.01)
Stadtteil (OT-Nr.)	Marmstorf (709)	**Gemarkung**	Marmstorf (721)

Erhebungsbogen **B**

Projekt	Biotopkartierung Hamburg, Datenbestand aus FoxPro			**Interne Nr.**	20504
				DK5 | DK5-GK	**6220** 6222
				DK5 - Name	Appelbüttel
Handlungsbedarf	Nein			**Biotop-Nr.** | alt	**8** 10
Bearbeitung	HET	**Kopie**	Nein	**Kartierung**	15.09.1985
Räumliche Abbildung	Fläche			**Fläche / Länge [m²/m]**	18282,9028
Anzahl Abschnitte	3			**Breite (lineare Abb.) [m]**	

Räumliche Lage

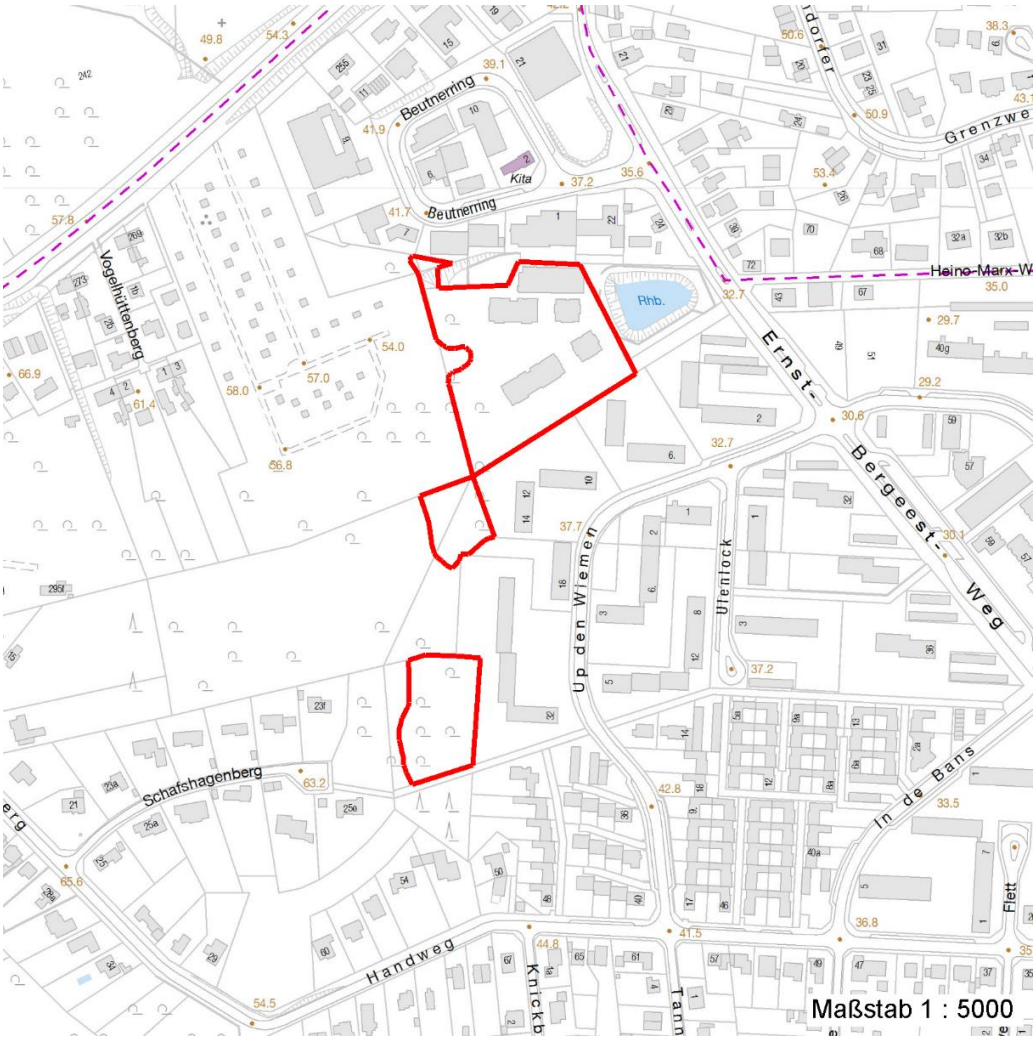
Digitaler Grünplan	x	**Hafengesamtgebiet**		**Ramsargebiet**		**EG-Vogelschutzgeb.**	
Ausgleichsflächen	x	**Biosphärenreservat**		**Nationalpark**			

NSG / ND / LSG LSG Marmstorfer Flottsandplatte [HH-2021 / Anteil: 32%]

FFH-GEBIET

Wasserschutzgebiet

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
20504	20690	6220	8	25.07.1999	K	6222	10

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	

Erhebungsbogen **B**

Projekt	Biotopkartierung Hamburg, Datenbestand aus FoxPro			**Interne Nr.**	20504
				DK5 | DK5-GK	**6220** 6222
				DK5 - Name	Appelbüttel
Handlungsbedarf	Nein			**Biotop-Nr.** | alt	**8** 10
Bearbeitung	HET	**Kopie**	Nein	**Kartierung**	15.09.1985
Räumliche Abbildung	Fläche			**Fläche / Länge [m²/m]**	18282,9028
Anzahl Abschnitte	3			**Breite (lineare Abb.) [m]**	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung / Einflüsse	Ablagerung von Muell / Gartenabfaellen
Wertgesichtspunkte	Artenreich
	Vorkommen seltener Arten
	Zoologisch sehr wertvoll
	Wichtige oekologische Ausgleichsflaeche
	artenreiche Ausprägung
zoologisch bedeutsame Strukturen	Blütenreiche Fluren
Bedeutung für Tiergruppe	Insekten
Maßnahmen	Beseitigen von Muell, Gartenabfaellen u.a
	Gehoelzanflug beseitigen
	Erhalt des Biotops in der gegenwärtigen Ausprägung - 1.4

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		**Teilflächen-Nr.**	1
Biotoptyp	Halbruderale Gras- und Staudenflur (2000)	**Biotoptyp**	AK
- **Zusatz**		- **gesetzl. Grundl.**	
FFH-LRT		**FFH-LRT**	
Beschreibung		**Entw.potential LRT**	
Standort: Substrat: Erde, Sand (natürlich)		**Hauptfläche**	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	3 - trocken
Standort, Relief	
Relief	Eben, geneigt
Ausrichtung	S - Süd
Belichtung	8 - sonnig
Luft	keine Besonderheiten
Veg. - Deckg./Ant.	
Strauchschicht	10 %
1. Krautschicht	90 %

Erhebungsbogen **B**

Projekt	Biotopkartierung Hamburg, Datenbestand aus FoxPro			**Interne Nr.**	20504	
				DK5 | DK5-GK	**6220**	6222
				DK5 - Name	Appelbüttel	
Handlungsbedarf	Nein			**Biotop-Nr.** | alt	**8**	10
Bearbeitung	HET	**Kopie**	Nein	**Kartierung**	15.09.1985	
Räumliche Abbildung	Fläche			**Fläche / Länge [m²/m]**	18282,9028	
Anzahl Abschnitte	3			**Breite (lineare Abb.) [m]**		

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	**Belichtung**	halbsonnig	7,3
Boden	**Feuchte**	frisch und mäßig frisch	5,4
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm	5,4
	Reaktion	neutral	7,4
Vegetation	**Mahdverträglichkeit**	mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)	5,6
Zeigerwerte	**Futterwert**	gute Futterqualität	6,2
	Wechselfeuchteanzeiger		7
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		0

Pflanzenartenliste

															Rote Liste			
Gruppe / Pflanzenart	**MS**	**M**	**W**	**Vs**	**St**	**PA**	**Ph**	**Sz**	**VS**	**V**	**G**	**cf**	**§**	**HH**	**ND**	**SH**	**D**
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Achillea millefolium agg. (Artengruppe Gewöhnliche Schafgarbe)	7	X		K1													
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	X		K1													
Anthoxanthum odoratum (Gewöhnliches Ruchgras)	7	X		K1													
Artemisia vulgaris (Gewöhnlicher Beifuß)	7	X		K1													
Atriplex patula (Spreizende Melde)	7	X		K1													
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	X		S													
Bromus inermis (Wehrlose Trespe)	7	X		K1													
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	X		K1													
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	X		K1													
Cynosurus cristatus (Gewöhnliches Kammgras)	7	X		K1										V			
Cytisus scoparius (Besenginster)	7	X		S													
Dactylis glomerata agg. (Artengruppe Wiesen-Knäuelgras)	7	X		K1													
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	X		K1													
Festuca arundinacea (Rohr-Schwingel)	7	X		K1													
Festuca pratensis (Wiesen-Schwingel)	7	d		K1													
Festuca rubra (Rot-Schwingel)	7	X		K1													
Galeopsis tetrahit agg. (Artengruppe Gewöhnlicher Hohlzahn)	7	X		K1													
Galium album (Weißes Labkraut)	7	X		K1													
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	X		K1													
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	7	X		K1													
Hypochaeris radicata (Gewöhnliches Ferkelkraut)	7	X		K1													
Ligustrum vulgare (Gemeiner Liguster)	7	X		S													
Linaria vulgaris (Gewöhnliches Leinkraut)	7	X		K1													
Lolium perenne (Ausdauerndes Weidelgras)	7	X		K1													
Lotus corniculatus corniculatus (Gewöhnlicher Hornklee)	7	X		K1												V	
Medicago lupulina (Hopfenklee)	7	X		K1													
Melilotus albus (Weißer Steinklee)	7	X		K1													
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	7	d		K1													
Plantago major winteri (Salz-Wegerich)	7	X		K1											G	D	3
Populus alba (Silber-Pappel)	7	X		S													
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	X		S													

Erhebungsbogen **B**

Projekt	Biotopkartierung Hamburg, Datenbestand aus FoxPro			**Interne Nr.**	20504	
				DK5 | DK5-GK	**6220**	6222
				DK5 - Name	Appelbüttel	
Handlungsbedarf	Nein			**Biotop-Nr.** | alt	**8**	10
Bearbeitung	HET	**Kopie**	Nein	**Kartierung**	15.09.1985	
Räumliche Abbildung	Fläche			**Fläche / Länge [m²/m]**	18282,9028	
Anzahl Abschnitte	3			**Breite (lineare Abb.) [m]**		

Pflanzenartenliste

														Rote Liste			
Gruppe / Pflanzenart	**MS**	**M**	**W**	**Vs**	**St**	**PA**	**Ph**	**Sz**	**VS**	**V**	**G**	**cf**	**§**	**HH**	**ND**	**SH**	**D**
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	X		S													
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	X		K1													
Rosa canina (Hunds-Rose)	7	X		S													
Rosa rugosa (Kartoffel-Rose)	7	X		S													
Rosa virginiana (Virginische Rose)	7	X		S													
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	X		S													
Salix caprea (Sal-Weide)	7	X		S													
Scorzoneroides autumnalis (Herbst-Löwenzahn)	7	X		K1													
Solidago canadensis (Kanadische Goldrute)	7	X		K1													
Solidago gigantea (Riesen-Goldrute)	7	X		K1													
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	X		S													
Spergularia rubra (Rote Schuppenmiere)	7	X		K1												V	
Stellaria graminea (Gras-Sternmiere)	7	X		K1													
Tanacetum vulgare (Rainfarn)	7	d		K1													
Torilis japonica (Gewöhnlicher Klettenkerbel)	7	X		K1													
Trifolium dubium (Kleiner Klee)	7	X		K1													
Trifolium hybridum hybridum (Echter Schweden-Klee)	7	X		K1													
Trifolium pratense (Rot-Klee)	7	X		K1													
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	X		K1													
Vicia hirsuta (Rauhhaarige Wicke)	7	X		K1													
					Anzahl Rote Liste Arten									**1**	**1**	**3**	**1**
					Anzahl Arten					**51**							

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland